

Charterfeier des Rotary E-Club Nordrhein

Rotary E-Club Nordrhein feiert seine Gründung am 14. Oktober 2017 in Düsseldorf

Am 14. Oktober 2017 war es soweit: Der Rotary E-Club Nordrhein feierte seine Gründung. Die Charterfeier fand in festlichem Rahmen im Wirtschaftsclub Düsseldorf statt. „Mit unserer Feier folgen wir unserer Überzeugung: man muss sich im wahren Leben kennen, damit online funktioniert“, sagt Anke Hadtstein, amtierende Präsidentin des E-Club Nordrhein. Die aktuell 25 Mitglieder des jungen Clubs unterstützen ehrenamtlich karitative Zwecke, fördern den fachlichen Austausch und setzen sich für Werte wie Freundschaft und Völkerverständigung ein. Alle Mitglieder haben eine berufliche und/oder private Bindung zum Rheinland und treffen sich jeden Dienstagabend im Wechsel persönlich und online. Das hybride Format des Rotary E-Clubs begegnet so auf innovative Weise den Herausforderungen von Berufstätigen, die Arbeit, Familie und soziales Engagement in Einklang bringen möchten.

So modern sich der neue Rotary E-Club Nordrhein in vielen Punkten auch präsentiert, im Rahmen der Gründungsfeier am 14.10. stand für die Mitglieder der „klassische“ persönliche Austausch im Mittelpunkt. Zu den geladenen Gästen zählten neben den Mitgliedern des Rotary E-Clubs Nordrhein auch Mitglieder weiterer Rotary- und Düsseldorfer Clubs sowie ausgewählte Ehrengäste. Neben dem persönlichen Austausch der Gäste bei Sektempfang und Abendessen stellte der ausgewählt Festvortrag ein Highlight des Abends dar.

Professor Dr. Gunter Konrad berichtete in seinem Vortrag „Von der Steinzeit und Kannibalismus ins Computerzeitalter“ über das Volk und die Kunst der Asmat, eine Ethnie mit etwa rund 65.000 Angehörigen, die auf der Insel Neuguinea ein Gebiet von der Größe Belgiens bewohnen. Prof. Konrad bereist Neuguinea seit über 50 Jahren zu wissenschaftlichen Forschungszwecken. Seither setzt er sich aktiv für das kulturelle Überleben der Asmat ein.

Auch karitative Zwecke wurden durch den Festakt unterstützt: mit jeder Eintrittskarte flossen 10 € der Einnahmen in ein Sozialprojekt in Westbengalen, Indien. Der Schwerpunkt des Projekts liegt auf der gesellschaftlichen Stärkung der Frauen in Indien und umfasst Themen wie Familienplanung, Gleichberechtigung, Ausbildung und Öffentlichkeitsarbeit. Die Umsetzung der Projekte erfolgt in enger Kooperation mit dem Partner Rotary Club in Westbengalen.

Neben Spenden plant der Club auch so genannte „hands-on“ Projekte in Düsseldorf.

Die offizielle Gründung des Rotary E-Clubs Nordrhein wurde bereits im Juni 2016 durch die Verleihung der Charterurkunde besiegelt. Seitdem verfolgt der Club mit viel Elan und Identifikation die beschriebenen Club-Ziele. Die Charterfeier bot somit einen gelungenen Rahmen für einen ersten Rückblick sowie einen Ausblick auf die kommenden Jahre.

Hierzu Raymond Metz, amtierender Govenor des Distrikts 1870 und einer der zentralen Ehrengäste des Abends: „Ich bin begeistert von der Tatkraft und Energie, die der Rotary E-Club Nordrhein ausstrahlt. Der Club steht für Innovation und zukunftssträchtige Konzepte, die absolut die Ausrichtung von Rotary International widerspiegeln. Mit seiner IT-affinen Ausrichtung kann er zukünftig anderen Clubs den Mehrwert von

Social Media oder Hybrid Meetings vermitteln und den Distrikt 1870 beispielhaft bereichern.“ Raymond Metz ist überzeugt, dass der E-Club Nordrhein sich bereits nach einem Jahr des Bestehens „einen festen Platz in der rotarischen Landschaft verdient hat“.

Über Rotary

Rotary ist die älteste Serviceclub-Organisation der Welt. Seit der Gründung des ersten Clubs im Jahre 1905 in den USA hat sich Rotary zu einem weltumspannenden Netzwerk mit rund 1,2 Mio. Rotariern/innen in rund 166 Ländern entwickelt, die in 34.000 Rotary-Clubs eine gemeinsame Vision verfolgen. Sie wollen denen zur Seite stehen, die sich nicht selbst helfen können: im lokalen Umfeld der eigenen Gemeinde wie mit internationalen humanitären Hilfsprojekten.

Über Rotary E-Clubs

Mit der Gründung des Rotary E-Clubs Nordrhein fügt sich der Club in eine noch junge Tradition von Rotary Clubs mit Online-Einsatz ein: Der erste digitale Rotary E-Club One wurde in den USA bereits im Januar 2002 gegründet. Innerhalb von Deutschland erfolgte am 29. April 2011 die Charter des Rotary E-Club Köln. Das neue Club-Format wird von vielen jungen und mobilen Adressaten begrüßt, da es ihnen trotz hoher Mobilität Engagement in einem Rotary Club ermöglicht.

„Es gibt ein großes Potential an Menschen mit spannender Vita, die sich gerne engagieren möchten. Rotary muss sich mehr an deren Lebensrealität anpassen, um diese Menschen nicht zu verlieren,“ sagt Anke Hadtstein. Somit versteht sich der Rotary E-Club Nordrhein als Ergänzung zu den klassischen Rotary Clubs. Wie in allen Rotary Clubs geht es um gemeinsame Werte, soziales Engagement und den Austausch zwischen breit gefächerten Berufsgruppen.

Das neue E-Club Format sorgt aber Rotary-intern mitunter für Diskussion und Kontroverse. Die Charterfeier leistete so auch mit einen Beitrag zur „innenpolitischen“ Etablierung der zukunftsgerichteten Online-Anwendungen.

Für weitere Informationen verweist der Rotary E-Clubs Nordrhein auf die Homepage: www.rc-nordrhein.org.

